

WANDEL DER ARBEIT IN WISSENSCHAFTSUNTERSTÜTZENDEN BEREICHEN AN HOCHSCHULEN

Hochschulreformen und Verwaltungsmodernisierung aus Sicht der Beschäftigten

Die Hochschulen in Deutschland befinden sich seit den 1990er Jahren in einem tiefgreifenden Wandlungsprozess. Veränderungen haben unter anderem in den Bereichen Hochschulsteuerung, Hochschulfinanzierung und Studienstrukturen stattgefunden. Hinzu kommen übergreifende Transformationsprozesse wie die Digitalisierung der Arbeitswelt sowie die deutliche Expansion des Hochschulsystems, ausgelöst insbesondere durch die stetig wachsende Zahl von Studierenden sowie wissenschaftlichen MitarbeiterInnen.

Beschäftigte in wissenschaftsunterstützenden Bereichen sind in ihren Tätigkeitsfeldern Verwaltung, Technik, Bibliotheken und Wissenschaftsmanagement direkt oder indirekt von all diesen Entwicklungen und Reformprozessen betroffen. Übergreifend berichten die Beschäftigten über Arbeitsintensivierung und -verdichtung sowie gestiegene inhaltliche Anforderungen, sie sind aber dennoch überwiegend zufrieden mit ihrer beruflichen Situation. Dementsprechend fällt auch die Beurteilung der Veränderungsprozesse ambivalent aus.

Bei der Veranstaltung wird auf Basis einer Studie zur Arbeitssituation der Beschäftigten in wissenschaftsunterstützenden Bereichen an Hochschulen gezeigt, dass diese Personengruppe nicht nur von den Folgen der starken Veränderungsdynamik betroffen ist, sondern zugleich in relevantem Maße zu deren Gelingen beitragen kann. Dies wird in den bisherigen Ansätzen zur Organisations- und Personalentwicklung an Hochschulen allerdings kaum berücksichtigt.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.
Reise- und Übernachtungskosten werden nicht übernommen.

Die Teilnahmekapazitäten sind begrenzt. Anmeldungen (mit Angabe des gewünschten Forums) werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und per E-Mail bestätigt.

Anmeldungen bitte an: koop@zewk.tu-berlin.de



KONTAKT UND ANMELDUNG

**Kooperationsstelle Wissenschaft und Arbeitswelt
in der Zentraleinrichtung Wissenschaftliche
Weiterbildung und Kooperation (ZEWK)
der Technischen Universität Berlin**

Sekr. FH 10-1, Fraunhoferstraße 33-36, 10587 Berlin

E-MAIL: koop@zewk.tu-berlin.de

Ulf Banscherus (Leitung)

TELEFON: (030) 314-21 181

Monika Hartwich (Verwaltung)

TELEFON: (030) 314-21 580

Marcel Fünfstück (studentischer Mitarbeiter)

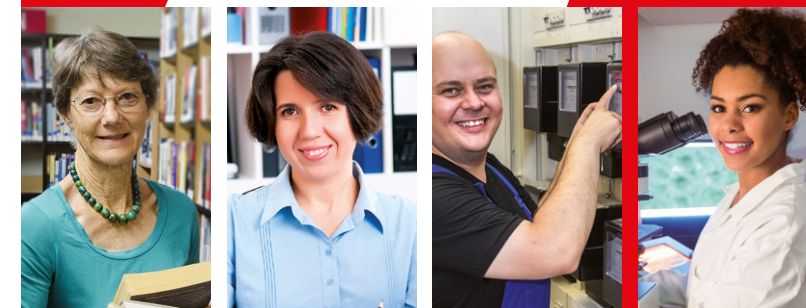
TELEFON: (030) 314-29 765

www.zewk.tu-berlin.de/?id=49336

Die Kooperationsstelle auf Facebook:
www.facebook.com/KOOP.TUB

VERANSTALTUNGSORT

ver.di-Bundesverwaltung
Paula-Thiede-Ufer 10
10179 Berlin (Nähe Ostbahnhof)



Wandel der Arbeit in wissenschaftsunterstützenden Bereichen an Hochschulen

Hochschulreformen und
Verwaltungsmodernisierung
aus Sicht der Beschäftigten

13. November 2017
ver.di-Bundesverwaltung



FOTOS: ADOBE STOCK (3), CLIPDEALER
STAND: SEPTEMBER 2017 — GESTALTUNG: BORIS BUCHHOLZ AGD



09:00 h

Begrüßung

Ute Kittel, ver.di, Bundesfachbereichsleiterin Bildung, Wissenschaft und Forschung

Prof. Dr. Annette Mayer, TU Berlin, Leiterin der Zentraleinrichtung Wissenschaftliche Weiterbildung und Kooperation (ZEWK)

09:20 h

Grußworte

Steffen Krach, Staatssekretär für Wissenschaft und Forschung, Berlin

Karsten Gerlof, Universität Potsdam / Sprecher der Landesgruppe Berlin-Brandenburg der Vereinigung der Kanzlerinnen und Kanzler der Universitäten Deutschlands

09:40 h

Beschäftigte in wissenschaftsunterstützenden Bereichen an Hochschulen – Einführung in die Tagung

Prof. Dr. André Wolter, Humboldt-Universität zu Berlin

10:00 h

Empirische Befunde zum Wandel der Arbeit in wissenschaftsunterstützenden Bereichen an Hochschulen

Dr. Ulf Banscherus, TU Berlin

11:00 h

Kommentar aus gesellschaftswissenschaftlicher Perspektive

Prof. Dr. Tilman Reitz, Friedrich-Schiller-Universität Jena

11:15 h

Kommentar aus gewerkschaftlicher Perspektive

Klaus Böhme, ver.di, Vorsitzender des Bundesfachbereichsvorstands Bildung, Wissenschaft und Forschung

11:30 h

Gemeinsame Diskussion der Beiträge

Moderation: **Matthias Neis**, ver.di

12:00 h

Mittagsimbiss

13:00 h

Parallele Foren

Forum 1 — Beschäftigungsbedingungen: Teilzeit, Befristung, Eingruppierung

Matthias Neis, ver.di _VORTRAG

Dr. Rainer Hansel, Humboldt-Universität zu Berlin, Vorsitzender des Personalrats _KOMMENTAR

Frank Becker, ZEWK _MODERATION

Forum 2 — Geschlechterunterschiede in wissenschaftsunterstützenden Bereichen an Hochschulen

Prof. Dr. Margret Bülow-Schramm, Universität Hamburg _VORTRAG

Maria Oswald, TU Berlin, dezentrale Frauenbeauftragte der Zentralen Universitätsverwaltung _KOMMENTAR

Sonja Bolenius, DGB _MODERATION

Forum 3 — Zum (schwierigen) Verhältnis zwischen wissenschaftlichem und wissenschaftsunterstützendem Personal

Alena Seidel, Humboldt-Universität zu Berlin _VORTRAG

Dr. Carina Sprungk, Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB), Promotionskolleg „Gute Arbeit“ der Hans-Böckler-Stiftung _KOMMENTAR

Harald Giesecke, ver.di _MODERATION

Forum 4 — Digitalisierung der internen Hochschulorganisation

Susanne Schmitt, Humboldt-Universität zu Berlin _VORTRAG

Setareh Radmanesch, Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB), Promotionskolleg „Gute Arbeit“ der Hans-Böckler-Stiftung _KOMMENTAR

Prof. Dr. Annette Mayer, ZEWK _MODERATION

14:30 h

Kaffeepause

15:00 h

Eindrücke aus den Arbeitsgruppen

15:20 h

Podiumsdiskussion

Gute Arbeit für Beschäftigte in wissenschaftsunterstützenden Bereichen an Hochschulen – Voraussetzungen und Gestaltungsperspektiven

Claas Cordes, Kanzler der HTW Berlin

Dr. Patricia Grünberg, TU Dresden

Dr. Friedrich Stratmann, HIS-Institut für Hochschulentwicklung

Stefanie Nickel-Busse, Vorsitzende des Personalrats der TU Berlin

Elke Währisch-Große, Universität Duisburg-Essen / Sprecherin der Kommission Chancengleichheit für MTV-Kommission der Bundeskonferenz der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten an Hochschulen (BuKoF)

Moderation: **Dr. Ulf Banscherus**, TU Berlin

16:45 h

Verabschiedung und Ausblick

Matthias Neis, ver.di

17:00 h

Ende der Veranstaltung

Programm